

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 25 (1907)
Heft: 115

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 8
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden

Prix einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Spar- und Leihkasse von Nidwalden in Stans. — Wechselkurse und Diskontsätze.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 29. April. Die Firma Chr. Spaltenstein-Gruniger in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 148 vom 9. April 1906, pag. 589). — Restaurant und Immobilienverkehr — wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

29. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Kiefer, Scheiber & Dürr in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 324 vom 4. September 1902, pag. 1293) ist der Gesellschafter August Keller ausgetreten; die Firma wird abgeändert in Scheiber & Dürr.

29. April. Die Firma Schnassmann & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 119 vom 22. März 1906, pag. 473) erteilt eine weitere Einzelprokura an Wilhelm Ammann, von Ermatingen (Thurgau), in Zürich V.

29. April. Inhaberin der Firma M. Stutz-Wirz in Zürich IV ist Mina Stutz geb. Wirz, von Zürich, in Zürich IV, Papeterie, Universitätsstrasse 16.

29. April. Inhaberin der Firma V. Huber-Stocker in Zürich IV ist Verena Huber geb. Stocker, von Dielsdorf, in Zürich IV, Kistenfabrikation, Schaffhauserstrasse 173.

29. April. Die Firma Caroline Peyer in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 433 vom 4. November 1905, pag. 1731) verzeigt als nunmehriges Domizil, Wohnort der Inhaberin und Geschäftslokal: Zürich II, Rietlerstrasse 81.

29. April. In ihrer Generalversammlung vom 27. März 1907, haben die Aktionäre der Aktiengesellschaft Möbelfabrik Horgen-Glarus (vorm. Emil Baumann) in Horgen (S. H. A. B. Nr. 197 vom 7. Mai 1906, pag. 785) mit Zweigniederlassung in Glarus, den § 32 der Gesellschaftsstatuten revidiert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erleiden.

29. April. Unter der Firma Milchlieferantengenossenschaft Ottikon & Umgebung hat sich mit Sitz in Ottikon-Ilhau am 2. Februar 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch bezweckt, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder Molkerei, oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer zur technischen Verarbeitung oder Abfuhr. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten, oder später von der Generalversammlung aufgenommen worden ist, und die Statuten unterzeichnet hat. Die Anmeldung für Neueintretende geschieht schriftlich beim Vorstände. Der Austritt erfolgt durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf 1. Mai und 1. November, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf den Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. In der Weise neuointretende Milchlieferanten haben kein Eintrittsgeld zu entrichten. Ausgeschlossene, sowie freiwillig Austretende verlieren das Anspruchsrecht auf den allfälligen Gesellschaftsfonds. Sofern die Passiven die Aktiven übersteigen, so hat der Austretende nach der Durchschnittszahl der in den letzten zwei Jahren gehaltenen Kühe eine Auslösungssumme zu bezahlen; deren Höhe die Genossenschaftsversammlung beschliesst. Die Betriebsmittel werden beschafft durch Eintrittsgelder, einzuzahlende Stammantheile der Mitglieder, Abzüge am Milchgeld, Anleihen und Bussen. Die Höhe dieser Beiträge bestimmt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter, für welche ein Gewinn nicht beabsichtigt wird, ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Quästor, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Fritz Binder-Boller; Vizepräsident: Fritz Binder, jr.; Aktuar: Jakob Baumann, und Quästor: Eduard Baumann; alle von und in Ottikon.

30. April. Die Firma Rud. Pfenniger's Erben in Meilen (S. H. A. B. Nr. 189 vom 27. Juni 1898, pag. 793). — Gesellschafter: Marie Brupbacher, verwitwete Pfenniger, geb. Kurz, Rudolf, Marie, Emilie und Lina Pfenniger — und damit die Prokura Albert Brupbacher ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Albert Brupbacher-Kurz, von und in Meilen, und Rudolf Pfenniger, von Stäfa, in Meilen, haben unter der Firma Brupbacher & Pfenniger in Meilen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 30. April 1907 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma "Rud. Pfenniger's Erben" übernimmt. Handel und Transport von Baumaterialien. Zum Blumenthal.

30. April. Wasserversorgung Wila in Wila (S. H. A. B. Nr. 101 vom 30. März 1898, pag. 413). Rudolf Ott ist infolge Todes aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, an seine Stelle wurde als Beisitzer gewählt: Robert Brüniger, von Ilhau, in Wila.

30. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerischer Bankverein mit Gesellschaftssitz in Basel und fernerer Geschäftssitzen in

Zürich I, St. Gallen, Genf und London hat, in Ausführung der im S. H. A. B. Nr. 197 vom 7. Mai 1906, pag. 785 publizierten Beschlüsse der Generalversammlung vom 27. März 1906, zwölf Millionen achthunderttausend Franken (Fr. 12,800,000) neues Aktienkapital ausgegeben. Das ausgegebene Aktienkapital beträgt daher nunmehr zweihundsechzig Millionen achthunderttausend Franken (Fr. 62,800,000), eingeteilt in 125,600 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber; der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den bis zu der Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 75,000,000, welche von der Generalversammlung des 27. März 1906 beschlossen wurde, noch verbleibenden Betrag von Fr. 12,200,000 auszugeben. Die Statuten sind in der Generalversammlung vom 27. September 1906 dementsprechend geändert und gleichzeitig noch eine weitere Statutenänderung getroffen worden, welche aber die im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht berührt. Von den zur Unterschrift für die Gesellschaft berechtigten Personen sind der frühere Präsident des Verwaltungsrates: Hermann La Roche-Burckhardt, und der am 24. Februar 1907 gestorbene Delegierte: Dr. jur. Jeh. Jakob Oboler, sowie die Direktoren Heinrich Uehlinger, infolge seiner Ernennung zum Generalinspektor sämtlicher Sitze, und Jakob Bensheim, aus ihren Stellungen ausgeschieden, und deren Unterschriften somit erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates ist Alphons Simonius-Blumer, von und in Basel, gewählt worden. Ferner hat der Verwaltungsrat Leopold Dubois, von Le Locle (Neuchâtel), wohnhaft in Basel, als weiteren Delegierten gewählt und zu neuen Mitgliedern der Direktion Fritz Wacker und Jacques Schmidlin, beide von und in Basel, sowie die bisherigen Vizedirektoren Armand Dreyfus, von Biel, und Dr. jur. Fritz Wegmann, von Zürich, beide wohnhaft in Zürich ernannt. Die sechs vorstehend Genannten führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift für alle Geschäftssitze, durch kollektive Zeichnung zu je zweien unter sich, oder einer von ihnen mit einem der übrigen zur Kollektivunterschrift Berechtigten.

30. April. In der Firma Letsch & Co, vormals Heinrich Haemig in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 388 vom 30. September 1905, pag. 1549) reduziert Werner Letsch seine Kommanditeinlage auf den Betrag von Fr. 5000 (fünftausend Franken).

30. April. Gustav Gossweiler und Witwe Elisabetha Gossweiler, geb. Wolfensberger, beide von Dübendorf, in Bendlikon-Kilchberg, haben unter der Firma Gustav Gossweiler & Co, Gasversorgung am rechten Zürichseeufer in Meilen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1907 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Gustav Gossweiler, und Kommanditistin ist Wwe. Elisabetha Gossweiler-Wolfensberger, mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken). Erstellung und Betrieb einer Gasfabrik, Ausbaurung der Leitungsnetze in den Gemeinden Küssnacht, Erlenbach, Herrliberg, Meilen, Uetikon, Männedorf und Stäfa, und Abgabe von Gas an diese Gemeinden, sowie an Private. Geschäftslokal: In Ober-Meilen (Beugen). Die Firma erteilt Prokura an Paul Zundel, Ingenieur, von Zürich, in Ober-Meilen.

30. April. Die Firma A. Imhof & Co in Zürich III (nunmehr in Seebach) (S. H. A. B. Nr. 384 vom 10. Oktober 1903, pag. 1533) — unbeschränkt haftender Gesellschafter: Albert Imhof und Kommanditär: Melchior Binkert — Tabako und Zigaretten — wird infolge Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amteswegen gelöscht.

30. April. Die Firma Rudolf Leibacher in Elgg (S. H. A. B. Nr. 441 vom 11. November 1905, pag. 1761) — Zimmergeschäft — wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1907. 27. April. Der Verein unter dem Namen Feldschützengesellschaft Aarwangen mit Sitz in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 1. Januar 1885, pag. 1, und Nr. 398 vom 19. Oktober 1904, pag. 1589) hat am Platze des Christian Theilkäs zum Sekretär gewählt: Hermann Ernst, Kaufmann, von und in Aarwangen. Derselbe zeichnet mit der Präsidenten Fritz Haldimann kollektiv.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental).

29. April. Unter der Firma Brunnengenossenschaft Häusern mit Sitz in Häusern zu St. Stephan haben sich eine Anzahl Gebäude- und Häuserbesitzer der Dorfschaft und Büertgemeinde Häusern zu einer Genossenschaft vereinigt, deren Statuten am 23. März 1907 festgestellt worden sind. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Genossenschaft hat den Zweck, die Ortschaft Häusern genügend mit gutem Trinkwasser zu versehen und die zu diesem Behufe erstellten Anlagen und Leitungen zu erhalten. Mitglied der Genossenschaft ist jede Person, die in der Ortschaft Häusern oder in nächster Umgebung Gebäude oder Liegenschaften besitzt und die bei Gründung der Genossenschaft derselben beigetreten oder später von der Generalversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet hat. Letztere haben ein Eintrittsgeld von Fr. 20 im Minimum und Fr. 200 im Maximum, zu bestimmen durch den Vorstand, zu entrichten. Es steht der Genossenschaft frei, auch an Mieter und Pächter, welche nicht Mitglieder sind, gegen einen zu vereinbarenden jährlichen Beitrag Wasser abzugeben. Zur Verzinsung und Abbezahlung allfälliger Darlehen und zur Unterhaltung der Anlagen haben sämtliche Genossenschaftsmitglieder jährliche, jeweiligen von der Generalversammlung zu bestimmende Beiträge zu leisten. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt frei. Derselbe kann jedoch nur auf Schluss einer jährigen Vertragsperiode auf vorausgegangene schriftliche einmonatliche Kündigung hin erfolgen, mit Ausnahme: 1) beim Verkauf sämtlicher Gebäude und Liegenschaften, zu welchen das Wasser

benutzt wird; 2) beim Tod eines Genossenschafters. In diesen beiden Fällen sind die Jahresbeiträge marchzählig zu entrichten; das Genossenschaftsrecht geht auf die nachfolgenden Häuser- oder Liegenschaftsbesitzer über. Ausser im Falle des Art. 685 O. R. können Mitglieder, die ihre Jahresbeiträge nicht bezahlen, oder den Statuten zuwiderhandeln, durch Generalversammlungsbeschluss ausgeschlossen werden. Aus der Genossenschaft ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen ausser in den Fällen, wo das Gesetz eine Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt verlangt, im «Amtsanzeiger von Ober- und Nidwalden». Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Generalversammlung, b. der aus 6 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder beträgt 3 Jahre; sie sind wiederwählbar. Je zwei Mitglieder des Vorstandes führen durch kollektive Zeichnung, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Arnold Kurz-Rohrbach in Häusern, Präsident; Alfred Rieder, Johs. sel., auf Zelg, Vizepräsident und Kassier; Andreas Anderegg, Andreas sel. im Wydi, Sekretär; Robert Herren, im Haselacker, Arnold Matti, im Wydi, und Jakob Buchs, im Haselacker, Beisitzer; alle in St. Stephan.

Bureau Laupen.

29. April. Die am 5. Oktober 1897 in das Handelsregister von Laupen eingetragene Firma **Handlung Freiburghans**, mit Sitz in Laupen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 7. Oktober 1897, pag. 1033), ist wegen Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau de Porrentruy.

30. avril. Léon Fridez et Joseph Fridez, de Bure, domiciliés à Buix, ont constitué à Buix, sous la raison sociale **Fridez frères**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} janvier 1903. Genre de commerce: Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Intervado basso

1907. 30. April. In der Kollektivgesellschaft **Familie von Matt**, Bäckerei in Wolfenschiessen (S. H. A. B. Nr. 60 vom 18. Februar 1902 und Nr. 314 vom 31. Juli 1905), ist die Gesellschafterin **Agnes von Matt** ausgetreten. Marie von Matt heisst nun Frau Marie Zelger-von Matt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1907. 26. April. Die Firma **J. Hiltbrunner** in Herswil (S. H. A. B. Nr. 56 vom 14. März 1891, pag. 233) hat den Sitz ihres Geschäftes von Herswil nach Halten verlegt, wo der Inhaber nun ebenfalls wohnt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1907. 30. April. Der bisherige Inhaber der Firma **Restaurant Spirig** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 179 vom 17. Juni 1898, pag. 750), Namens **Gustav Spirig**, hat den Geschäftsitz in die Gemeinde **Rorschacherberg** verlegt, während der persönliche Wohnsitz des Inhabers in Rorschach, z. Biene ist. Die Firma lautet nunmehr **G. Spirig, z. St. Annaschloss**. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft auf St. Annaschloss, Gemeinde Rorschacherberg.

30. April. Die Firma **Jac. Hoechner** — Waren, Agentur und Kommission — mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 61 vom 6. April 1894, pag. 337, und Nr. 61 vom 11. März 1907, pag. 406) ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsverkauf erloschen, und damit auch die an Wally Hoechner und Paul Strässl erteilte Kollektivprokura.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1907. 30. April. Inhaber der Firma **J. Dünner** in Aarau ist **Johannes Dünner**, von Rutishauser, in Aarau. Natur des Geschäftes: Wäschereimaschinen-Fabrikation. Geschäftslokal: Rössligut, Rohrerstrasse Nr. 1650.

Bezirk Baden.

29. April. Inhaber der Firma **Simonelli Giovanni, Maurermeister**, in Wettingen ist **Giovanni Simonelli**, von S. Zenone, Prov. Treviso (Italien), in Wettingen. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Landstrasse Nr. 476.

30. April. Die Firma **J. Brandeis** in Baden (S. H. A. B. Nr. 282 vom 14. August 1900, pag. 1131), sowie die von ihr an **Emil Brandeis** erteilte Prokura ist erloschen.

Emil Brandeis, von Lengnau, in Zürich, und **Louis Brandeis**, von Lengnau, in Baden, haben unter der Firma **J. Brandeis Söhne** in Baden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1907 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Brandeis» übernimmt. Natur des Geschäftes: Mercerie und Passementerie en gros. Geschäftslokal: Badstrasse 205.

Bezirk Zürzach.

30. April. Die Firma **Mechanische Werkstätten Döttingen**, Crd. Zschokke in Döttingen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 6. April 1904, pag. 565) und damit die Prokuren **Johann Sprenger** und **Ernst Stettler** ist infolge Assoziation erloschen.

30. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Vereinigte Konstruktionswerkstätten Nidau & Döttingen A. G.** (Société Anonyme des Ateliers de construction **Nidau & Döttingen réunis**) in Nidau (eingetragen im Handelsregister Nidau, Kanton Bern, am 7. März 1907 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 62 vom 12. März 1907, pag. 413) hat am 1. März 1907 in Döttingen unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche die gleichen Geschäfte wie die Hauptniederlassung betreibt. In bezug auf die Filiale gelten keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Im übrigen vgl. die Publikation der Statuten des Hauptgeschäftes. Zur Vertretung der Filiale sind befugt: die gleichen Personen, welche für die Vertretung des Hauptgeschäftes bestimmt sind, nämlich: der Präsident des Verwaltungsrates: **Prof. Konrad Zschokke**, Nationalrat, von und in Aarau, und der Vizepräsident desselben: **Charles Wolf**, von Hiltteringen, Ingenieur, in Nidau, jeder durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal: Nr. 249 im Unterfeld.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faïdo.

1907. 29. aprile. Proprietaria della ditta **D'Alessandri Enigia vedova Fransuoli**, in Faïdo, è **Luigia D'Alessandri**, figlia di Gosuè, vedova Fransuoli, di Dalpe, domiciliata in Faïdo. Ditta incominciata il 1^o luglio 1906. Genere di commercio: osteria con negozio di diversi generi con terraglie e ferramenta.

29. aprile. La ditta **Gianelli Ermenegildo**, in Faïdo, esercente commercio di coloniali, grani, liquori, chincaglieria, articoli in ferro bianco, smalto e calzoleria (F. u. s. du c. del 13 aprile 1883), viene cancellata per cessato commercio.

29. aprile. La società in nome collettivo **Peduzzi e Comp.**, in Lavorgo, esercente cava di granito (F. u. s. du c. del 8 dicembre 1906, n° 498, pag. 1990), è sciolta; la ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo è assunto dalla ditta «G. Boni» in Lavorgo.

29. aprile. Il capo della casa **G. Boni**, in Lavorgo, è **Giuseppe Boni** di Carlo, da Peschiera, provincia di Verona, domiciliato in Lavorgo. La ditta assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Peduzzi e Comp.». Genere di commercio: Esercizio di una cava di granito.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1907. 29. avril. La société en commandite par actions **Aubert, Grenier & Co**, à Cossonay-gare, inscrite au R. du c. le 27 mars 1899 (F. o. s. du c. des 30 mars 1899, page 433, et 15 janvier 1907, page 71), a dans son assemblée générale du 23 février 1907, apporté diverses modifications à ses statuts, notamment: Le capital sera porté à fr. 1,500,000 par l'émission de 1500 autres actions également au porteur, de fr. 500 chacune. Ces nouvelles actions seront émises sur préavis conforme de la gérance, par les soins du conseil de surveillance qui reçoit d'ores et déjà les pouvoirs nécessaires pour procéder soit à l'émission en bloc des 1500 actions, soit à une série d'émissions partielles de 200 actions au moins. Ces émissions auront lieu aux époques, prix et conditions fixés par le conseil de surveillance. Chaque émission fera l'objet d'une inscription au Registre du commerce. Indépendamment de ce qui précède, le fonds social peut toujours être augmenté par décision de l'assemblée générale. Les actionnaires de la société auront sur les actions nouvellement émises, un droit de préférence proportionnel au nombre de titres qu'ils possèdent individuellement. La société a pour objet: 1^o la fabrication et le commerce des fils de cuivre, fils isolés, câbles aériens et souterrains; 2^o la fabrication et le commerce des articles en caoutchouc, des matières isolantes, et de tous autres produits en rapport avec les applications de l'électricité; 3^o les opérations mobilières et immobilières se rattachant sous quelque forme que ce soit, directement ou indirectement, aux diverses industries qui rentrent dans l'objet social, et cela par voie de création de sociétés nouvelles ou de participation à des sociétés existantes. Avec l'autorisation de l'assemblée générale la société peut entreprendre toute autre industrie. Les autres modifications apportées concernent des faits dont la publication dans la Feuille officielle du commerce n'est pas nécessaire.

Bureau de Moudon.

29. avril. La Société militaire de tir aux armes de guerre de **Bercher**, dont le siège est à Bercher (F. o. s. du c. du 4 janvier 1899, page 10), a dans son assemblée générale du 27 avril 1907, renouvelé son comité de direction qui se trouve dès lors composé de **Albert Wulliamoz**, président; **Adolphe Becholey**, vice-président; **Gustave Dutoit**, secrétaire; **Jules Thomas** et **Gustave Joly**, tous à Bercher.

29. avril. La raison sociale de la succursale «**Lucien Schwob**», à Moudon, articles d'assortiments (F. o. s. du c. des 13 janvier 1905, page 62, 3 janvier et 9 novembre 1906, pages 2 et 1822), est modifiée, ensuite d'adjonction, en: **Lucien Schwob, Ville de Paris**.

Bureau de Nyon.

30. avril. Dans leur assemblée du 16 janvier 1907, les membres de la Société de fromagerie de **Genolier**, association, dont le siège est à Genolier (F. o. s. du c. du 25 juillet 1899, page 630), ont appelé en qualité de membres du comité: **Albert Prod'homme**, président; **Louis Wuischpard**, caissier; **Jules Bozonnet**, secrétaire; tous domiciliés à Genolier.

Bureau d'Orbe.

30. avril. L'association Société du battoir à grains, à Orbe (F. o. s. du c. du 14 mars 1898, n° 78, page 321), fait inscrire qu'elle a dans son assemblée générale et séance du comité du 13 avril 1907, constitué son comité de **François Nicole**, président; **Fritz Dupuis**, secrétaire; **Jean Bousson**, caissier; **Louis Verly** et **Henri Grivat**, membres; tous domiciliés à Orbe.

Bureau de Payerne.

29. avril. La raison de commerce **E. Tenthorey-Perrin**, modes et nouveautés, à Payerne (F. o. s. du c. des 20 janvier 1891, n° 12, page 46 et 24 décembre 1903, n° 474, page 1894), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

29. avril. Sous la raison sociale de Société immobilière payernoise, il est fondé une société anonyme qui a son siège à Payerne, et pour but l'achat et la revente d'immeubles. Les statuts, qui portent la date du 12 mars 1907, contiennent entre autres les dispositions suivantes. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 100 actions nominatives de fr. 200 chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» et au moins dans l'un des journaux locaux. Les organes et pouvoirs de la société sont: l'assemblée générale des actionnaires, le conseil d'administration et le vérificateur des comptes. Le conseil d'administration est composé de deux membres, dont l'un est président et l'autre secrétaire-caissier, nommés par l'assemblée générale pour deux ans et choisis parmi les actionnaires. Ils sont rééligibles. La société est engagée valablement vis-à-vis des tiers par la signature de l'un ou l'autre des membres du conseil d'administration. Ce conseil est actuellement composé comme suit: président: **Ferdinand Cornaz**, secrétaire-caissier: **Jules Hubler**, les deux à Payerne.

29. avril. La société anonyme **Banque Populaire de la Broye**, à Payerne (F. o. s. du c. des 25 mai 1883, 21 mai 1902 et 14 avril 1904, n° 453, page 1810, et 23 janvier 1907, n° 23, page 157), a dans son assemblée générale extraordinaire du 23 mars 1907, apporté la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 30 novembre 1904 (n° 453, page 1810). Le capital social est fixé à un million de francs, représenté par 5000 actions de fr. 200 chacune, au porteur, dont 3000 sont émises à ce jour et complètement libérées. Les autres points de la publication du 30 novembre 1904 n'ont pas subi de modification.

Genève — Genève — Ginevra

1907. 27. avril. Aux termes d'un acte reçu par **M^e Adrien Jeandin**, notaire, à Genève, les 15 et 20 octobre 1906 et 11 avril 1907, il a été constitué, sous la raison sociale Société anonyme **L'Abriot**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition du domaine de la Baumes à Bomazân, canton d'Aramond (Gard), son exploitation et éventuellement sa revente. Le siège de la société est à Grange-Canal (Commune de Chêne-Bourgeries), route de Chêne n° 77. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de quarante-cinq mille francs (fr. 45,000), et divisé en 450 actions de fr. 100 chacune, au porteur. La société est

administrée par un conseil d'administration, composé de trois membres, nommés par l'assemblée générale pour une durée de six ans. Ils sont indéfiniment rééligibles. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres avec le titre d'administrateurs délégués. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration sera valablement représenté par la majorité de ses membres ou par un de ses membres spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en due forme. Toutes les publications de la société seront faites dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le conseil d'administration est composé de Louis Péguet, contrôleur au Comptoir d'Escompte, demeurant aux Eaux-Vives; Paul Burnet, négociant en vins, demeurant aussi aux Eaux-Vives, et Adolphe-Joseph Busquet, propriétaire, demeurant à Avignon (Vaucluse).

27 avril. La raison A. Chevalley, fontes ornementales, céramique et matériaux de construction, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} janvier 1885, page 2), est radiée ensuite du décès du titulaire.

27 avril. Le chef de la maison A. Dumontay, à Genève, commencée le 1^{er} février 1907, est Auguste-André Dumontay, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Entreprise de carrelages et revêtements de faïences. Bureau et magasin: 2, Place de la Synagogue.

27 avril. La société en nom collectif Egavian et Yanikian à Genève (F. o. s. du c. du 25 août 1906, page 1415), est déclarée dissoute dès le 22 novembre 1906.

L'associé Missak Egavian, d'origine américaine (Etats-Unis), domicilié à Genève, est resté, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison qu'il continue seul, sous la raison M. Egavian, à Genève. Genre d'affaires: Fabrique et commerce en gros de cigarettes égyptiennes et turques, portant la marque «Massis». Locaux: 8, Rue Bovy-Lysberg.

29 avril. Par jugement en date du 17 avril 1907, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

La Société anonyme B. Angle des rues de Monthoux et des Pâquis, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 avril 1905, page 657). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

29 avril. La société en nom collectif Peschier et Schaechtelin, à Genève (F. o. s. du c. du 3 octobre 1905, page 1562), est déclarée dissoute à dater du 5 mars 1907, par suite du décès de l'associé Ernest Peschier. La procuration conférée à Marc Duchable est éteinte.

L'associé James Schaechtelin, de Renan (Berne), domicilié à Plainpalais, est resté, dès le 5 mars 1907, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison Schaechtelin, à Genève. Genre d'affaires: Comptoir général de valeurs à lots et affaires de banque. Bureau: 14, Rue de la Croix d'Or. La maison donne procuration à Marc Duchable, de Genève, domicilié à Plainpalais.

29 avril. La Chambre syndicale des Maîtres tailleurs du Canton de Genève, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 mars 1902, page 381), a dans son assemblée générale du 11 janvier 1907, nommé Jean-Adam Voelker, et Auguste Schwarz, tous deux domiciliés à Genève, membres de son comité en remplacement de Emile Wakker et Jules Rossille, membres sortants.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

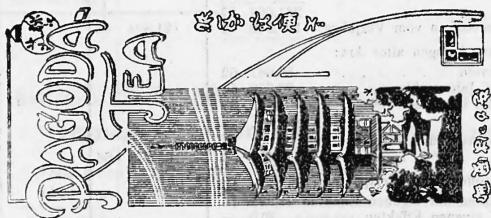
Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

N^o 22027. — 29 avril 1907, 8 h.

Aug. D. Walford, négociant,
Lausanne (Suisse).

Thés.



N^o 22028. — 29 avril 1907, 8 h.

Jean von Auw & Zahnd, négociants,
Morges (Suisse).
Pétrole.

„Idéal“

N^o 22029. — 27 avril 1907, 8 h.

Croisier, Bizeau et C^o, fabricants,
Genève (Suisse).

Chocolats, fondants-chocolats, confiserie-pâtisserie,
fours secs.



Nr. 22030. — 27. April 1907, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger,
Schönenwerd (Schweiz).

Auffrischungsmittel für Leder- und Fussbekleidungen.

Aurora

Nr. 22031. — 27. April 1907, 8 Uhr.

Phillips' Patents, Limited, Fabrik,
London (Grossbritannien).

Gummiflecke, Gummiaufsätze für Absätze (sogenannte „Gummirädl“) und Gummistücke für Schuh- und Stiefelabsätze (sogenannte „Gummitritte“).

PRESIDENT

Nr. 22032. — 27. April 1907, 4 Uhr.

Daecke & C^o, Fabrikanten,
Heidelberg (Deutschland).

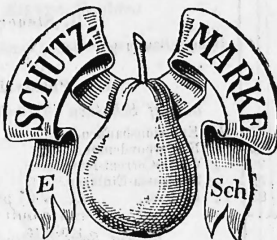
Lichtkohlenfarben.

Arcolin

Nr. 22033. — 29. April 1907, 8 Uhr.

E. Schildknecht-Tobler, Kaufmann,
St. Gallen (Schweiz).

Konservierungsgefässe und Verschlüsse.
(Gebrauchsausdehnung von Nr. 10733.)



Nr. 22034. — 30. April 1907, 8 Uhr.

Actienbrauerei zum Löwenbräu in München,
München (Deutschland).

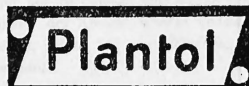
Bier.

ST. BENNOBIER

Nr. 22035. — 29. April 1907, 8 Uhr.

C. Fröhlich, Kaufmann,
Bülach (Schweiz).

Pflanzennährsalz.



Nr. 22036. — 29. April 1907, 6 Uhr.

Locher & C^o, Kaufleute,
Bern (Schweiz).

Kindernahrung, Backpulver, Fruchtsäfte. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, rohe und gebrannte Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien- und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie, Spezerei, Kolonial- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Konditorei- und Backwaren, Brot, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Haferprodukte, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, Bier, Weine und Liköre, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze und Farbstoffe zu jedem Zwecke. Tier- und Pflanzenfett, Oele, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form, Parfümerien, Haarwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Klär-, Reinigungs-Mittel und -Apparate, Dermatologische, kosmetische, diätetische, hygienische und pharmazeutische Präparate, Apparate und Requisiten; Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Mundwasser, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngmittel, Tinte, chemisch-technische Produkte, Farbwaren, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Glühkörper und Beleuchtungsartikel, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden, Rauchrequisiten, Fabrikate aus der

Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Zelluloid, Email, Kork, Korkwaren, Pflöfen, Flaschen, Büchsen- und Kistenöffner, Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Emballagen, Gewebe und Verpackungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltungsgegenstände aus jedem Material, Automaten, Reklameartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Papeterie, Mal- und Schreibwaren, Comptoirgeräte, Schmieröle, Schmiermittel, Kölnwasser, Alcool de Menthe, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm; Pech-, Teer-, Harz-, Lehm- und Zementprodukte, Dachpappe, Karbolinum, Produkte von Farbwerken, Requisiten zum Photographieren, Wachs und Wachprodukte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Schul-, Sport-, Reise- und Krankenartikel, Vervielfältigungs-, Koch-, Röst-, Mahl-, Heizungs-, Ventilations-, Beleuchtungs- und elektrische Apparate und Motoren. Telephongesprächsmesser, Zahnstocher, Stanniol, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erlesapparate.

ELISABETH

Radiation.

N^o 21924. — P. Notter, Yverdon. — Radiée le 1^{er} mai 1907, à la demande du titulaire.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois d'avril 1907

Bureaux	Boîtes de montres d'or (pièces)	Boîtes de montres d'argent (pièces)	Total
1. Bienne	3,588	87,628	41,166
2. Chaux-de-Fonds	56,485	6,868	43,803
3. Delémont	—	6,218	6,218
4. Fleurier	229	13,083	13,362
5. Genève	1,538	18,544	20,072
6. Granges (Soleure)	192	41,020	41,212
7. Locle	7,207	10,954	18,161
8. Neuchâtel	2	2,905	2,907
9. Noirmont	1,387	80,670	32,007
10. Porrentruy	—	25,660	25,660
11. St-Imier	1,144	18,733	19,877
12. Schaffhouse	—	6,148	6,148
13. Tramelan	98	65,291	65,389
Total	51,710	288,657	335,367

Berne, le 1^{er} mai 1907.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

B. 28.

Gewinn- und Verlust-Rechnung

der kantonalen Spar- und Leihkasse von Nidwalden in Stans

vom Jahre 1906.

Soll.
Lastenposten.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Haben.
Nutzposten.

Soll.		Haben.	
Lastenposten.		Nutzposten.	
I. Verwaltungskosten.			
463 50	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden.		
10,375 —	Besoldungen an die Angestellten, Einzelner und Lehrlinge.		
1,549 60	Lokalmiete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung.		
1,961 10	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formulare etc.).		
1,545 78	Porti, Depeschen, Telefon und Konkordatspesen.		
382 15	Kosten für Beschaffung von Barschaft.		
150 —	Banknoten-Anfertigungskosten.		
81 75	Möbiliar-Anschaffung und Unterhalt (Abschreibung).		
16,688 88	Diverse: Informationen, Betreibungskosten etc.		
II. Steuern.			
984 70	Bundes-Banknotensteuer.		
III. Passivzinsen.			
<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>			
91 65	An Emissionsbanken.		
1,142 14	„ Korrespondenten.		
12,897 20	„ Conto-Corrent-Kreditoren.		
145,332 56	„ Sparkassa-Einlagen.		
1,184 85	„ Diverse.		
<i>b. Auf Schuldscheine aller Art.</i>			
An Depositscheine:			
8,868. 41	Bezahlte Zinsen.		
116. 55	Ratazinsen auf 31. Dezember 1906.		
8,984. 96			
150. 95	Ahzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre.		
8,834 01			
An Schuldscheine auf Zeit (Obligations):			
105,062. 45	Bezahlte Zinsen und Coupons.		
85,525. 80	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.		
140,588. 25			
81,284. 60	Ahzüglich: Ausstehende Zinsen u. Coupons vom Vorjahre.		
278,267 06			
IV. Verluste und Abschreibungen.			
3,400 —	Auf Effekten (öffentliche Wertpapiere) Minderwertung.		
VI. Reingewinn.			
63,983 30	Reingewinn des Rechnungsjahres 1906.		
I. Ertrag des Wechselconto.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
Vereinnahmte Zinsen			
33,486. 42			
Rückdisconto vom Vorjahre à 5 %	4,445. 05		
37,881. 47			
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1906 à 6 %			
6,661. 15		31,220 32	
Wechsel auf das Ausland:			
Vereinnahmte Zinsen			
1,448. 80			
Rückdisconto vom Vorjahre à 5 %	430. 30		
1,879. 10			
Ahzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1906 à 7 %			
300. 55		1,578 55	
Wechsel mit Faustpfand:			
Vereinnahmte Zinsen			
12,287. 55			
Rückdisconto vom Vorjahre à 5 %	3,502. 80		
15,790. 35			
Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1906 à 6 %			
4,090. 30		11,700 05	
Wechsel zum Inkasso:			
Vereinnahmte Inkassogebühren etc.			
1,473 97		45,972 89	
II. Aktivzinsen und Provisionen.			
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>			
Von Emissionsbanken			
2,412 12			
Von Korrespondenten	1,858 60		
Von Conto-Corrent-Debitoren	53,504 69		
<i>b. Auf anderen Guthaben und Anlagen.</i>			
Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:			
Vereinnahmte Zinsen			
101,735. 71			
Zinsrestanzen auf Jahreschluss	129,331. 66		
231,067. 37			
Abzüglich: Zinsrestanzen vom Vorjahre	109,242. 72	121,824 65	
Von Hypothekar-Anlagen aller Art:			
Vereinnahmte Zinsen			
56,661. 02			
Zinsrestanzen auf Jahreschluss	63,730. 52		
Ratazinsen auf 31. Dezember 1906	1,642. 85		
122,034. 39			
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	58,154. 58	65,879 86	
Von Effekten (öffentliche Wertpapiere):			
Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten 63,989. 70			
Kursgewinne auf eigenen Effekten	310. —		
Ratazinsen auf 31. Dezember 1906	15,516. 45		
84,796. 15			
Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	14,723. 45	70,072 70	315,547 52
IV. Gebühren und Entschädigungen.			
Für Aufbewahrung von Werttiteln			
102 60			
Diverse	628 28	730 83	
V. Diverse Nutzposten.			
Syndikatsgewinne und Gewinne auf Subskriptionen			
684 90			
Agio auf Münzsorten, fremde Noten etc.	371 76		
Diverse Rückvergütungen, Gültablösungsspesen etc.	86 04	1,092 70	
368,348 94		368,348 94	

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der kantonalen Spar- und Leihkasse Nidwalden in Stans vom Jahre 1906.

Verteilung des Reingewinnes von 1906

gemäss Art. 20 *) des Gesetzes vom 30. April 1893, revidiert am 24. April 1898.

Der Reingewinn beträgt	Fr. 63,983. 30
Die Verzinsung des Dotationskapitals von Fr. 500,000 à 4 1/2 % erfordert	„ 22,500. —
Verbleiben	Fr. 41,483. 30
welche folgendermassen verteilt werden:	
65 % an die Staatskassa	Fr. 26,964. 15
35 % an den Reservefonds	„ 14,519. 15
	Fr. 41,483. 30

*) Art. 20. — Von dem nach Verzinsung des Dotationskapitals und nach Abzug der Kosten, allfälliger Verluste und Abschreibungen sich ergebenden Reingewinn werden 35 % zur Bildung eines Reservefonds verwendet und 65 % fallen in die Staatskassa. Der Reservefonds ist arbeitendes Kapital der kantonalen Spar- und Leihkasse und wird ohne Zinsvergütung zum Geschäftsbetriebe verwendet.

Bellage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Stück	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert	Stück	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert
I. Obligationen.					Transport				
30	4 1/2 % Eidgenössische Rente	22,500	99	22,275	7	3 % Oblig. der Stadt Genf 1896	3,500	85	2,975
2	4 1/2 % Oblig. des Kanton Basel-Stadt 1899	6,000	99	5,940	8	4 1/2 % Oesterreichische Goldrente	20,000	95	19,000
3	4 1/2 % " " " 1900	3,000	99	2,970	110	4 1/2 % Oblig. der Aktiengesellschaft Leu & Co.	150,000	98	147,000
20	4 1/2 % " " " 1901	20,000	99	19,800	54	3 1/2 % " " Basellandschaftl. Kantonalbank	54,000	97	52,380
5	4 1/2 % " " " Genf 1900	2,500	96	2,400	32	3 1/2 % " " Thurgauischen Kantonalbank	80,000	96	78,400
10	3 1/2 % " " " Zürich 1905	10,000	94	9,400	30	3 1/2 % " " Basler Kantonalbank	50,000	97	48,500
10	3 1/2 % " " " " 1899	10,000	96	9,600	6	3 1/2 % " " Schweizerischen Kreditanstalt	30,000	98	29,400
40	3 1/2 % " " " Baselland 1902	50,000	98	49,000	34	3 1/2 % " " Tessin-Korrektion	50,000	96	49,000
127	3 1/2 % " " " Bundesbahn-Anleihen	127,000	92	116,840	12	4 1/2 % " " Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher, Wyss & Co.	6,000	96	5,880
15	3 1/2 % " " " Kanton Basel-Stadt 1889	39,000	92	35,880	10	4 1/2 % " " der Rheinthalischen Kreditanstalt	10,000	99	9,900
10	3 1/2 % " " " " 1903	10,000	92	9,200	25	4 1/2 % " " Schweizer. Bodenkredit-Anstalt Zürich	25,000	99	24,750
20	3 1/2 % " " " Zürich 1897	15,000	92	13,800	18	4 1/2 % " " des Schweizerischen Bankverein	6,000	99	5,940
10	3 1/2 % " " " Solothurn 1889	10,000	92	9,200	20	4 1/2 % " " der Thurgauischen Hypothekenbank	50,000	99	49,500
29	3 1/2 % " " " Luzern 1889	29,000	92	26,680	20	4 1/2 % " " Schweizerischen Volksbank	20,000	99	19,800
8	3 1/2 % " " " " 1894	8,000	92	7,360	20	4 1/2 % " " Solothurner Kantonalbank	20,000	99	19,800
138	3 1/2 % " " " der ehem. Jura-Simplon-Bahn 1894	69,000	92	63,480	30	4 1/2 % " " Thurgauischen Kantonalbank	30,000	99	29,700
20	3 1/2 % " " " Schweiz. Centralbahn 1894	20,000	92	18,400	20	4 1/2 % " " Basler Kantonalbank	20,000	99	19,800
20	3 1/2 % " " " Nordostbahn 1894	10,000	92	9,200	20	4 1/2 % " " Thurgauischen Hypothekenbank	20,000	99	19,800
58	3 1/2 % " " " " 1895	40,500	92	37,260	Obligationen				
90	3 1/2 % " " " " 1896	60,000	92	55,200	II. Aktien.				
15	3 1/2 % " " " " 1897	10,000	92	9,200	240	Aktien der Schweizerischen Nationalbank mit 20 % einbezahlt	24,000	100	24,000
63	3 1/2 % " " " Gotthardbahn-Gesellschaft 1894	47,000	92	43,240	TOTAL				
31	4 1/2 % " " " Schweiz. Seethalbahn, I. Hypoth., 1904	31,000	94	29,140					
500	4 1/2 % " " " des Kanton Unterwalden nid dem Wald 1883	500,000	100	500,000					
10	4 1/2 % " " " der Stadt Zürich 1901	10,000	99	9,900					
20	4 1/2 % " " " " 1906	17,000	90	15,300					
28	3 1/2 % " " " " 1898	15,000	90	13,500					
28	3 1/2 % " " " Freiburg 1902	28,000	98	27,440					
				1,171,605					1,836,930

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wechselkurse und Diskontsätze
vom 27. April 1907

Wechselkurse (Sichtkurse)																
Schweiz		Amsterdam		Deutschland		Italien		London		Paris		Wien		New York		
Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief	60 Tage
Fr.	Fr.	fl.	fl.	Mk.	Mk.	L.	L.	per 1 £	per 1 £	Fr.	Fr.	kr.	kr.	Fr.	Fr.	
Schweiz pr. Fr. 100.—	—	—	—	81.20 1/2	81.26	99.95	100.05	Fr. 25.25	25.20	—	99.625	95.325	95.45	—	—	—
Amsterdam pr. fl. 100.—	208.75	209.15	—	169.58 1/2	169.72	208.50	209.50	£ 12.09	12.04	—	208.65	199.40	199.60	—	—	—
Deutschland pr. Mk. 100.—	123.16	123.25	58.95	—	—	123.10	123.20	Mk. 20.49 1/2	20.44 1/2	122.775	122.90	117.525	117.725	Mk. 4=0.95 cts.	—	—
Italien pr. Lire 100.—	99.95	100.05	—	81.20	81.27	—	—	£ 25.24	25.19	99.75	99.35	95.35	95.55	—	—	—
London pr. £ 1.—	25.20 1/2	25.23	12.07 1/2	—	—	25.21	25.23	—	—	25.15 1/2	25.16 1/2	£ 19=240.5	240.5	£ 4.88 1/2	£ 4.86 1/2	—
Paris pr. Fr. 100.—	100.18	100.24	47.97 1/2	48.—	61.38	81.44	100.15	100.25	Fr. 25.19	25.14	—	95.575	95.70	£ 1 = Fr. 5.17 1/2	—	—
Wien pr. Kr. 100.—	104.75	104.85	—	—	85.—	85.06	104.75	104.85	Fr. 24.13	24.03	104.46 1/2	104.55	—	—	—	—
New York pr. \$ 1.—	5.17 1/2	5.19 1/2	—	—	—	—	5.16	5.19	\$ 4.87 1/2	4.85 1/2	5.1650	5.1750	—	—	—	—
Diskontsätze																
Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langzeitige Accepte																
Schweiz		Belgien		Deutschland		Holland		Malland		London		Paris		Wien		New-York
Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Privat-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	Offiz. Satz	Markt-Satz	on call
4 1/2 %	4	5	8 1/2 %	5 1/2 %	4	5	4 1/2 %	5	3 1/2 %	4	3 1/2 %—1/2 %	3 1/2 %	3 1/2 %	4 1/2 %	4 1/2 %	2

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern etc.

Sanitas

Aktiengesellschaft für sanitäre und Heizungsanlagen
in ZÜRICH

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 4. Mai 1907, nachmittags 2 1/2 Uhr, ins Hotel Pelikan in Zürich I.

Traktanden:

- 1) Protokoll der 2. ordentl. Generalversammlung vom 27. März 1907.
- 2) Anträge der Kommission:
 - a. Einforderung der Resteinzahlung von 50 % auf die Prioritätsaktien.
 - b. Herabsetzung des Stamm-Aktienkapitals und dadurch bedingte Statutenänderungen.
- 3) Statutenänderung bezüglich statutarischer Abschreibung auf dem Patent-Konto.
- 4) Verschiedenes.

Die Stimmkarten sind bis 3. Mai, abends 6 Uhr, gegen Deponierung der Aktien, im Bureau der Gesellschaft zu beziehen.

Der Verwaltungsrat.

Incasso- & Effectenbank in Zürich

Aktienkapital und Reserven Fr. 5,000,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

(580.)

4 1/4 % Kassa-Obligationen auf 3 Jahre fest
mit Halbjahres-Coupons versehen.

Die Direktion.

Strassenbahn Schwyz-Seewen

(Station Schwyz)

VIII. Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 20. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, im grossen Saale des Rathauses in Schwyz.

Traktanden:

- 1) Verlesen des Protokolls der Generalversammlung vom 13. Mai 1906.
- 2) Vorlage der Jahresrechnung per 31. Dezember 1906.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Gewinnsaldos.
- 4) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern auf 1 Jahr.
- 5) Verschiedenes.

Die Rechnung liegt in unserem Bureau (Depot Seewen) für die Aktionäre zur Einsicht auf. Gedruckte Rechnungen können daselbst bezogen werden. Schwyz, den 30. April 1907.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Aktuar:

D^r C. Real.

Jos. v. Reding.

NB. Falls das Japanesenfestspiel abgehalten wird, wird die Generalversammlung auf nachmittags 5 Uhr angesetzt.

Kuranstalt elektrischer Eichenrindenbäder (Lohtannin)

von Arnold Hagenbach-Henchoz in Oftringen bei Aarburg

ist eröffnet

Bestbewährteste Heilmethode bei Nervenleiden, Gicht, Rheumatismus, Ischias, vieler Frauenkrankheiten. Diese Bäder sind auch für Kinder sehr angezeigt, da sie ungemein stärkend, mild und angenehm sind. Massage durch Vibration. Prospekt gratis. (1233;)

Inserate für Hotels-Empfehlungen, Schreibmaschinen- und Bureauartikel, sowie Verlags-Buchhandlungen etc.

sichern besten Erfolg durch Publikation in der in Zürich monatlich zweimal erscheinenden

Schweizerischen Juristen-Zeitung

Revue Suisse de Jurisprudence

Publikationsorgan des Schweizerischen Anwaltsverbandes

(1240:)

Redaktion: Dr. jur. J. Holliger, Zürich, unter ständiger Mitarbeit von:
Dr. Eugen Curti und Dr. Arthur Curti, Rechtsanwälte, in Zürich. Dr. E. Kirehlofer, Bundesgerichtsschreiber, in Lausanne. Prof. Dr. G. Bachmann, Zürich. Prof. Dr. Max Huber, Zürich. Dr. Ernst Brand, a. Obergerichtsschreiber, in Bern.

Verlag: Schulthess & Co., Zürich.

Annoncen-Regie: Rudolf Mosse, Zürich.

NAEGELY-AMBERGER & CIE

LACK- & FARBEN-

TELEGRAPH-
NAEGELYA FABRIK



ALTSTETTEN-

ZÜRICH TELEPHON 843

Unsere sämtlichen Bureau befinden sich vom 1. April an in den Neubauten unserer

Fabrik
in
Altstetten-Zürich
wodurch das Zürcher Bureau aufgehoben wird.

Wir empfehlen die bewährten Spezialitäten in Lacken und Farben unserer 1850 gegründeten Firma, für alle Branchen und für jeden Bedarf aufs beste. (917)

Ersparnis-Kassa Olten

Garantiert von der Bürgergemeinde. — Reservefonds Fr. 630,000

Wir verzinsen bis auf weiteres:

Spareinlagen (Büchlein) à 3 3/4 %.

Einlagen in laufender Rechnung (Kommission 1 % auf den Rückbezügen) à 3 1/2 %.

Einlagen auf Depositen-Konto:

- 1) Jederzeit verfügbar, ohne Kommissionsberechnung, à 3 %.
- 2) Mit einmonatlicher Kündigung, à 4 %.

Obligationen, rückzahlbar von 3 zu 3 Jahren, nach vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung, auf den Namen oder Inhaber lautend, à 4 %.

Olten, den 23. April 1907.

Die Verwaltung.

Patente

Muster-
Streng
Reell



Marken-
Schutz
Prima
Referenzen

H. Blum, Ingenieur, Zürich
Gerechtigkeitssasse 16. (35:)

Tüchtiger Vertreter gesucht

Altbekanntes, leistungsfähiges, graphisches Geschäft sucht seriösen Vertreter auf Provision. Spezialitäten: Ohne gute Referenzen unnötig sich zu melden. Offerten unter Chiffre Z H 4733 an die Annoncen-Expedition (1298-) Rudolf Mosse, Zürich.

Ein bei den grossen Nouveauté-Häusern von Paris ausgezeichnet akkreditierter und im Export gut eingeführter (1276:)

AGENT

(Pariser, deutsch und englisch sprechend), mit Warenkenntnissen in der Textilbranche, sucht noch einige passende Vertretungen in grossen Artikeln, Bonneterie ausgeschlossen. I. Referenzen.

Offerten sub Chiffre Z X 4693 an Rudolf Mosse, Zürich.

Brauerei-Kaufgesuch

In möglichst weinbaufreier Gegend der deutschen Schweiz oder in angrenzenden badisch-württembergischen Gebietsteilen gut rentierende, mittlere Brauerei bei 40–50,000 Fr. Anzahlung von tüchtigem Fachmann zu kaufen gesucht.

Offerten an Rudolf Mosse, Nürnberg, sub W S W 135. Agenten verboten. (1201-)

Briefmarkenmappe

Sehr praktische Mappe zum Aufbewahren der Brief- und Stempelmarken. Grösse 17x25 cm. Abteilungen für Marken à 2, 5, 10, 15, 20, 25, 30, 40, 50 Cts., 1 Fr., und Stempelmarken. (27)

Fr. 3.50

Kollbrunner

Papeterie

Marktasse 14, Bern

Gesucht perfekter (1305:)

Buchhalter

selbständiger Arbeiter u. erfahren in Abschlüssen, Korrespondenz, deutsch und italienisch, von Engros-Haus.

Gef. Offerten mit genauen Angaben über bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüchen etc. sub Chiffre R B an Rudolf Mosse in Bern.

Ed. v. WALDKIRCH, avocat.

Censell en matière de marques de fabrique et de propriété intellectuelle, 4, Rue Christophe, BERNE. (12:)

Buchhalter und Kassier

deutsch und französisch, in ungekündelter Stellung einer mittelgrossen Dampfbrauerei, sucht Posten zu ändern. Derselbe würde sich event. an anderem, nachweisbar lukrativem Geschäft, mit 10–20 Mille aktiv beteiligen. (1296-) Offerten sub Z Q 4766 befördert Rudolf Mosse, Zürich.

Schweizer, 28, militärfrei, gewandter (1274')

Buchhalter u. Korrespondent

der längere Zeit in Inland, London und Paris im Bankfache tätig war, sucht passende Stelle in der Schweiz.

Offerten sub Chiffre Z J 4709 an Rudolf Mosse, Zürich.



Georges-Jules Sandoz

Rue Léopold Robert 46

Chaux-de-Fonds

Spezial-Fabrik von garantiert. Uhren für Private. Erste Marken. Katalog gratis. (851)

Kaufmann

anfangs 30*, 4 Hauptsprachen, Buchhaltung, Kassa- und Wertschriftenverwaltung mächtig, sucht Vertrauensposten als (1293-)

Employé intéressé

oder

aktiver Teilhaber

mit ca. Fr. 30–50,000. Zeugnisse und Referenzen zu Diensten.

Offerten unter M 2277 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Gans et Martin, avocats

Genève, 15, Rue Petitot

Korrespondenz und Konsultationen in deutscher Sprache.

Correspondence and Consultations in English. (1051:)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Für Verlagsbuchhandlungen oder

Papeterien und Private

Das gesetzlich geschützte Alleinverlagsrecht der photogr. gesammelten Urkunden-Originale der 13 alten Kantone zum Beitritt in den Bund der Eidgenossen, in ihren im Archiv liegenden Grössen mit Siegeln. Vertragliche Erstellungskosten der Einzelbogen und der Albums geregelt.

Preis des Verlags Fr. 8000.—, wobei An- und Teilzahlungen genommen werden; bei Ausbezahlung 20 % Rabatt. (1308)

Inbegriffen sind noch ca. 2000 schon erstellte Exemplare.

Nähere Auskunft durch den Vertreter

W. Klingler

Limmatquai 56, Zürich I.

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse

Verlangen Sie unsern Spezialprospekt Nr. 204

über

Hintztrogpulte und Kartenablage (72)

Ca. 20 HP. Wasserkraft

(leicht auf 60 erhöhbar)

mit gr. Umgelände und Gebäulichkeiten, zu jedem industr. Zwecke geeignet, wird billig abgegeben.

Offert. sub 0338 Sch an Orell Füssli

Annoncen, Zürich, (1307:)

Leistungsfähige Stempelfabrik der Schweiz

wünscht auf dem Platze der Stadt Zürich, an verkehrsreich. Strasse, eine Filiale zu errichten. Ware würde in Kommission gegeben. Postkartengeschäfte, Papeterien, Gravieranstalten etc. werden darauf aufmerksam gemacht. (1275:)

Offerten sind zu richten unter Chiffre Z U 4695 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires
de la

Société suisse d'industrie laitière

est convoquée pour le jeudi, 30 mai 1907, à 3½ heures de l'après-midi, à l'hôtel de ville d'Yverdon.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice finissant au 31 décembre 1906.
- 2° Rapport des vérificateurs des comptes.
- 3° Approbation des comptes et du bilan.
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs sont dès aujourd'hui à la disposition des actionnaires au siège social, à Yverdon.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires doivent faire dépôt de leurs titres, avant le 25 mai, aux endroits suivants:

- à Yverdon: au siège social, chez MM. A. Pignat & C^{ie}, au Crédit yverdonnois. (1258-)
- à Lausanne: à la Banque d'escompte et de dépôts.
- à Neuchâtel: chez MM. Pury & C^{ie}, chez MM. G. Nicolas & C^{ie}.

Il leur sera remis, en échange de leurs titres, un certificat de dépôt donnant droit à assister à l'assemblée.

Yverdon, le 25 avril 1907.

Le conseil d'administration,

Le secrétaire:

Le président:

A.-W. Christin.

Armand Pignat.

„Schweiz“

Allgemeine Versicherungs - Aktien - Gesellschaft Zürich

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit zu der Freitag, den 10. Mai a. c., vormittags 11 Uhr, im Direktions-Bureau der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 25) stattfindenden

stiebenunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung
höflichst eingeladen. (1278-)

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1906, Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 3) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl zweier Rechnungs-Revisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1907.

In bezug auf die Stimmberechtigung erlauben wir uns, auf § 13 unserer Gesellschaftstatuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Montag den 6. Mai, bis Freitag den 10. Mai, vormittags 11 Uhr, auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Herren Aktionäre.

Zürich, den 30. April 1907.

„SCHWEIZ“

Allgemeine Versicherungs - Aktien - Gesellschaft

Der Präsident des Verwaltungsrates: W. H. Diethelm.

Der Direktor: Briner.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Le dividende pour l'exercice 1906 est payable dès ce jour chez Messieurs Berthoud & C^{ie}, banquiers à Neuchâtel, comme suit:

- Sur les actions privilégiées, à raison de fr. 25, contre remise du coupon N° 4.
- Sur les actions ordinaires, à raison de fr. 12.50, contre remise du coupon N° 8. (1311)

Die Präzisionszieherei

MONTANDON & C^{ie} A. G., BIEL

liefert als Spezialität: Blank gezogene Profileisen rund, Sechskant und Vierkant, sowie alle andern Profile

**komprimierte, blanke Stahlwellen
abgedrehte, polierte Stahlwellen**

Man verlange Spezial-Preisurkunde. (151-)

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3—4 Monate à 4½ % Zins per Jahr
ohne Provisions-Berechnung (9)

gegen Eigenwechsel.

Basel, 11. April 1907.

Die Direktion.

Metallgiesserei & Armaturenfabrik Lyss

Ausserordentliche Generalversammlung

Freitag, 17. Mai 1907, nachmittags 2¼ Uhr, im Sitzungszimmer der Spar- & Leihkasse in Bern.

Traktanden:

- 1) Statutenrevision. (1306)
- 2) Erhöhung des Aktienkapitals.

Die Stimmkarten werden den Aktionären direkt zugestellt.

Lyss, 2. Mai 1907.

Der Verwaltungsrat.

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarburg-Oftringen: Braendli, A., Not. Notariats-n. Geschäftsbureau, Inform.

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.

Arosa: L. H. Bernet, Advokat. Inkasso.

Berne: C. Teuger, not. Recouvrements.

— Emil Jenni, Internationales Handels-

auskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.

— A. Baer & Co. Auskünfte, Inkasso.

— Schweiz. Rechtsbureau A. Guggler. Han-

dels-Auskunft, Inkasso, Betreibungen,

Prozessführung in allen Kantonen.

— Emil Brand, Notariat, Ink., Verwalt. etc.

— Fürsprecher Carl Martin, Spitalgasse 35.

Biel: Moser & Fehrmann, Advokatur, Amts-

notariat, Inkasso, Konk.-Sachen, Inform.

Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Advokat

und Notar. Advokatur und Inkasso.

Burgdorf: Kohler, Not. Auskünfte, Ink.

Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre,

not. Renseignem^t, recouvrement, gér., etc.

Courtelary (Jura b.) Th. Jaegerstein, not.

Chur: Pet. Baer (a. Konk.bet.), Rechtsb.

Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.

Erlach: A. Brader, Amtsnotar, Inkasso-

u. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.

Fribourg: E. Biehlmann, avocat. Conten-

tiens, recouv^r. Corresp. allem. et franç.

Genève: Herren & Gauchet.

Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pays. Brevets d'invention, marques et

modèles. Références et tarifs à disposition.

— E. Barrès. Remises de commerces, vente et

achat d'immeubles, renseign^t, recouvrem^t.

— Verdier, Maguin & Aubert, avocats,

Marché, 4. Contentieux, recouvrements,

correspond. française, allemande, anglaise.

— P. de Reding, banque et agence de re-

couvrements et renseignements.

— Emmel, régie, vente, achat d'im., ren-

seign^t, recouvrem^t, remises de com., etc.

Genève: Dr. Aug. Bonna. Bureau techn.

Expertises industrielles. Brevets d'invent.

— Balsin & Baud, avocats, rue du Rhône, 30.

Contentieux, recouv^r, représent. dev. ts.

tribunaux. Correspondants à l'étranger; cor-

respond^t franç., allem., angl., ital. et espagn.

Interlaken: Lutz, Ad., Advokatur u. Inkasso.

Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat

Langenthal: Fürsprecher Arthur Gän-

mann, Nachf. v. H. Müller. Advokaturbur.

Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.

Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.

— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., In'

Luzern: Huber & Inelchen, verm. Chri-

stoph Gilli Rechtsag. u. Ink. Gegr. 1781.

— C. Hurter, Advokat. Inkasso, Inform.

— Theodor Loetscher, Sensal; Seehofstr. 8.

Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.

Neuchâtel: Dr. Francis Mauler et Dr.

Edmond Berthoud, avocats et notaire.

— Cartier, notaire et juge de paix.

— Meckenstock & Reutier, av. et not.

— Guyot & Dubled, notaires.

Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.

Saiguelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.

Spiez: Ed. Kummer, Notar. Inform. u. Ink.

St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsagen-

tur, Inkasso- und Informationsbureau; Ge-

schäftsführer des Vereins Creditreform.

— J. Leisler, Advokatur und Inkasso.

— J. Forster, a. Bezirksrichter. Advokatur u.

Inkasso. 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.

Vevey: Louis Favay, agent d'aff. patenté.

Wil (St. Gallen): F. Schuelder, Advokat.

Winterthur: Jean Zollinger, Inkasso,

Ob- u. Winterthur.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.

Zürich I: Levallant, Commercial- &

Patent-Bureau.

— Forrer & Fross, Grossmünsterplatz 8, II.

Bücher-Revisionen, Bilanzen, Verwal-

tungen. Telefon 2928.

Schweizerische Volksbank

Einbezahltes Kapital und Reserven 42 Millionen Franken

Die Kreisbanken und Comptoirs in

Basel St. Gallen Lausanne Montreux
Uster Wetzikon Winterthur Zürich

geben während ganz kurzer Zeit und so lange Bedarf aus:

4½ % Inhaber-Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest und nachher jederzeit für beide Teile auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500.—, Fr. 1000.—, Fr. 5000.— mit halbjährlichen, spesenfrei an allen Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Anmeldungen für spätere Einzahlungen, die bis längstens 15. Juli 1907 geleistet sein müssen, werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. (1242-)

Einzahlungen und Anmeldungen nehmen bis auf weiteres die unterzeichneten Zahlstellen entgegen.

Schweizerische Volksbank

in Basel St. Immer Tramlingen
Bern Lausanne Uster
Freiburg Montreux Wetzikon
St. Gallen Pruntrut Winterthur
Genf Saiguelégier Zürich I u. III

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,030,000

Wir sind zur Zeit gegen bar Abgeber einer Serie

4½ % Obligationen, 3—5 Jahre fest, al pari

nachher auf 6 Monate gegenseitig kündbar, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in Frauenfeld, bei unseren Zweiganstalten in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden, sowie bei unsern Zahlstellen in

Basel: Basler Handelsbank.
Herren A. Sarasin & C^{ie}. (1055-)
Bern: > Wytenbach & C^{ie}.
Zürich: > Schläpfer, Blankart & C^{ie}.
St. Gallen: > Wegelin & C^{ie}.
Glarus: Herrn J. Lenzinger-Fischer.
Schaffhausen: > Jakob Oechslin, Agent.

Frauenfeld, im April 1907.

Die Direktion.